



Das Elbeareal aus der Luft. In der linken Bildmitte ist der parkähnliche Baumbestand zu sehen, um den sich Naturschützer sorgen.

Foto: Werner Kuhnle



Die Grafik zeigt die geplante Neubebauung.

Grafik: KMB

der BUND fordert daher auch der Stromberggau des Albvereins, den parkähnlichen Baumbestand von einer Überbauung auszunehmen.

Initiative formiert sich

Während die Naturschützer den Park in Gefahr sehen, liegt der Fokus bei Anwohnern auf dem Thema Verkehr. Durch die angestreb-

te Verdichtung – in dem Gebiet sind rund 200 Wohnungen geplant – wird eine Zunahme des Verkehrs und des Parkdrucks in den umliegenden Straßen befürchtet.

Mittlerweile hat sich aus diesen Gründen schon eine Initiativegruppe gebildet, die unter dem Titel „Lebenswertes Aurain“ ihre Interessen vertreten will.

Bz/14.7.2021